

**Geschäftsführung
BV Cronenberg**

Es informiert Sie	Johanna Kroll
Telefon	563 6821
Fax	
E-Mail	johanna.kroll@stadt.wuppertal.de
Datum	20.11.24

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/0238/24)
am 13.11.2024**

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Peter Damaschke, Herr Arnd Longrée, Frau Miriam Scherff, Herr Oliver Wagner,

von der CDU

Herr Alexej Aljoscha Hundt, Herr Frank Uhlemeyer, Frau Isabelle von Wenczowsky,
Herr Michael-Georg von Wenczowsky,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Eva Miriam Fuchs, Frau Regina Orth-Ramette, Herr Dirk Wallraf,

von DIE LINKE

Frau Gudrun Küppershaus,

von den Freien Wählern

Frau Barbara Stenzel,

von der AfD

Herr Bernhard Wagner,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Frau Dagmar Liste-Frinker, Herr Paul Yves Ramette, Herr Rainer Spiecker, Herr Hartmut Stiller,

Entschuldigt sind:

von der FDP

Frau Jennifer Schunck,

Schriftführerin:

Johanna Kroll

Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 19:57 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Scherff teilt mit, dass die Fachverwaltung zum Thema Mehrgenerationenpark für die Sitzung am 15.01.2025 eingeladen werde.

2 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt.

3 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Die Vertreterin aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung berichtet über die drohenden Kürzungen im sozialen Bereich.

4 Straßen- und Wegekonzept für den Stadtbezirk Cronenberg Vorlage: VO/1166/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt das Straßen- und Wegekonzept für den Stadtbezirk Cronenberg gemäß Anlage 1.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme (Freie Wähler) und einer Enthaltung (AfD)

5 Digitaler Straßenhierarchieplan Vorlage: VO/1222/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, ungeändert zu beschließen:

Der digitalisierte und aktualisierte Straßenhierarchieplan wird beschlossen.

Einstimmigkeit

6 Bedarfsplan für Betreuungsangebote für Kinder bis zur Einschulung (Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege) - 9. Fortschreibung Vorlage: VO/1179/24

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 7 Die Erschließungsstraße des neuen Wohngebietes in Cronenberg an der Zillertaler Straße (Bebauungsplanverfahren 1262) wird benannt und erhält den Namen Tiroler Weg**
Vorlage: VO/1241/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Die Erschließungsstraße des neuen Wohngebietes in Cronenberg an der Zillertaler Straße (Bebauungsplanverfahren 1262) wird benannt und erhält den Namen

Tiroler Weg.

Einstimmigkeit

-
- 8 Anträge bzw. Anfragen von Fraktionen oder Mitgliedern der Bezirksvertretung**

-
- 8.1 Standorte für Ladestationen im Bezirk - Antrag SPD-Fraktion**
Vorlage: VO/1382/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Die Verwaltung wird beauftragt Standorte für Ladestationen zur Steigerung der Attraktivität von E-Mobilität in Cronenberger Wohnvierteln zu identifizieren. Vor allem in Quartieren mit einem hohen Anteil an Mietwohnungen sollen Möglichkeiten entstehen, ein E-Fahrzeug an einer öffentlichen Ladesäule laden zu können. Insbesondere in den folgenden Quartieren sollen öffentliche Lademöglichkeiten realisiert werden:

Mastweg, Rottsiepen, Küllenhahn, Kuchhausen und Schwabhausen. Darüber hinaus bitten wir um Prüfung, wie eine sinnvolle Verteilung von Ladesäulen vorgenommen werden kann.

Stimmenmehrheit bei zwei Gegenstimmen (Freie Wähler, AfD)

-
- 8.2 Bereitstellung von GFG-Mitteln für Spielplatz Sudberger Straße - gemeinsamer Antrag CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP**
Vorlage: VO/1383/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Die verbleibenden GFG-Mittel in Höhe von 47.566,00 EUR sollen für die Sanierung des Spielplatzes Sudberger Straße bereitgestellt werden.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine neue Planung für den Spielplatz zu erstellen und diese spätestens vor der Sommerpause 2025 vorzulegen.

In der Planung sollen zudem die Kosten für die Errichtung eines Trinkbrunnens berücksichtigt werden. Die Kosten sollen separat ausgewiesen werden.

Einstimmigkeit

8.3 Verwendung von freien Mitteln der Bezirksvertretung
Vorlage: VO/1269/24

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 13.11.2024:

Antrag 1 – Seniorenrikscha

Die Bezirksvertretung diskutiert über eine evtl. Finanzierung der Folgekosten der Seniorenrikscha. Um über die Vergabe der freien Mittel 2024 endgültig zu entscheiden, wird der Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V. gebeten, den Antrag vom 20.09.2024 entsprechend zu überarbeiten und diesen klar zu formulieren.

Die CDU-Fraktion beantragt, den Antrag zu verschieben und eine Sondersitzung einzuberufen.

Stimmenmehrheit bei 5 Gegenstimmen (SPD-Fraktion, AfD)

Antrag 2 – Gestaltung Gedenkplatz an der Sambatrasse

Der Antragsteller hat seinen Antrag zurückgezogen.

Miriam Scherff
Vorsitzende

Johanna Kroll
Schriftführerin